



Liebe Saatgut-Engagierte und -Interessierte,

dieser Herbst scheint ein Kongress-Herbst zu sein. Heute daher ein Blick nach Neu Delhi, Witzenhausen und Frankfurt. Vielleicht trifft man sich bei der ein oder anderen Gelegenheit?

### +++ Landwirtschaftsministerium propagiert Verbesserung der Welternährung durch Forschung an Hybridweizen +++

Kurz vor Beginn der deutschen Präsidentschaft der G20-Staatengruppe findet in Frankfurt am 6./7.12.2016 eine Tagung der „International Research Initiative for Wheat Improvement (=Wheat Initiative)“ dieser G20 statt. Am 8.12.2016 organisiert das dt. Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft dann ebendort einen Kongress „*Wheat research – solutions to feed the earth's growing population*“.

Wider einmal soll also die Erzeugung von Hochzuchtsorten und vor allem die Hybridzüchtung die Welternährung sichern. Es ist die alte Propaganda-Mär der Grünen Revolution, dass steigende Sortenerträge den Hunger bekämpfen würden. Dabei sind die wesentlichen Ursache doch Armut und mangelhafter Zugang zu Land, Wasser und angepasstem Saatgut. Der Weltagrarbericht hat schon 2008 gezeigt, dass die Flächenerträge bei kleinbäuerlicher Landwirtschaft besser sind als bei industrieller Landwirtschaft.

Allerdings kommt eine Umstellung von samenfesten Sorten auf Hybridpflanzen und ein steigender Bedarf an Agrarchemie, der mit Industriesaatgut einhergeht, der Saatgut- und Chemieindustrie zugute. Diese steckt gegenwärtig in einer Absatzkrise und musste Gewinneinbrüchen hinnehmen; nun sucht sie Gewinnsteigerungen durch forcierte Konzernfusionen und auch durch Marktausdehnung, etwa durch die Erzeugung von Weizenhybriden, die nicht nachbaufähig wären und die Bauern zum jährlichen Neukauf von Weizensaatgut zwingen würden. Die deutsche Forschungsförderung unterstützt die Industrie dabei und das BMEL kaschiert diese Konzern-Unterstützung mit der angeblichen Bekämpfung des Welthungers.

Hier das Programm: [http://www.bmel.de/SharedDocs/Downloads/EN/Ministry/events/InternationalWheatCongressFlyer.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](http://www.bmel.de/SharedDocs/Downloads/EN/Ministry/events/InternationalWheatCongressFlyer.pdf?__blob=publicationFile)

### +++ Symposium des Dachverbandes Kulturpflanzen- und Nutztiervielfalt +++

Vom 25.-27. November findet in Witzenhausen das 11. Symposium des Dachverbandes Kulturpflanzen- und Nutztiervielfalt statt. Anmeldungen bitte an [gura@dinse.net](mailto:gura@dinse.net). Infos zu Übernachtungsmöglichkeiten etc: <http://kulturpflanzen-nutztiervielfalt.org/ankundigung-11-symposium-25-27112016-witzenhausen> Aus dem Programm:

Freitag	25.11.16
14:30 Uhr	Prof. Maria R. Finckh: „Moderne Landrassen und Möglichkeiten der Weiterentwicklung der genetischen Vielfalt“
15:30 Uhr	Ergänzende Informationen zur Markercharakterisierung einer Erbsensorte des OGV Bengel, von Dominik Dennenmoser, Uni Kassel (angefragt), Bettina Orthmann (DLZ Rheinland-Pfalz), und Annette Fehrholz (OGV Bengel)
16:30 Uhr	Jeannette Lange: „Vielfalt auf dem Acker – welche Möglichkeiten ... als Landwirt*in?“
17:00 Uhr	Beate Koller, Arche Noah: „Community Seed Banks in Europe.“
17:45 Uhr	Anja Banzhaf: „Saatgut“ (Buchvorstellung)
19:30 Uhr	Thomas Gladis: „Potentiell nutzbare tiergenetische Ressourcen in Deutschland ...“

Die Kampagne für Saatgut-Souveränität ist eine Initiative des Europäischen BürgerInnen-Forums und der BUKO-Kampagne gegen Biopiraterie und verbindet Aktive in Deutschland, Österreich, Frankreich und der Schweiz.

Spenden zur Unterstützung der Kampagne bitte mit dem Stichwort: „Saatgutkampagne“ auf das Konto des BUKO-VzF e.V. bei der EDG Kiel (IBAN: DE 64 2106 0237 0000 2343 89, BIC: GENODEF1EDG)

<b>Samstag</b>	<b>26.11.16</b>
09.00 Uhr	Martin Wiehle, Universität Kassel: "Die alten Neuen oder die neuen Alten? - Wildfrüchte aus nah und fern"
09:45 Uhr	Hans-Joachim Bannier, Pomologenverein: „Neuartige Sonnenbrandschäden an Bäumen - nicht allein durch Hitze verursacht“
10:30 Uhr	Andreas Riekeberg, „Neue saatgut-gesetzliche Regelungen in (DK und) Frankreich“
11:00 Uhr	Urban Lempp, Kultursaat: „Vorstellung der Aktivitäten von Kultursaat“
15:30 Uhr	Jürgen Holzapfel und Ieke Decker, Weizen-Notkomitee: „10 Jahre Notkomitee für die Erhaltung der Weizenvielfalt ohne Gentechnik – Versuch einer Bilanz“
16:00 Uhr	Sara Meissner: Bericht vom Europäischen Nyeleni Forum Ernährungssouveränität (angef.)
16:30 Uhr	Josefine Märker und Mareike Artlich: „Die jAbL-Saatgut-Karawne - eine Reise in die Welt der unabhängigen Getreidebauern/bäuerinnen“
17:15 Uhr	Melanie Grabner, Lilatome: „Erfahrungen bei Strukturierung und Organisation der Erhaltungsarbeit bei Tomaten“
17:45 Uhr	Thomas Penndorf, LebensGut Cobstaedt „Vielfalt am Jakobsweg“
<b>Sonntag</b>	<b>27.11.16</b>
9:00 Uhr	Führung durch das Tropengewächshaus, mit Schwerpunkt Heilpflanzen, Biopiraterie (Ines Fehrmann, Uni Kassel)
10:30 Uhr	Wolde Mammel, Genbänkle (angefragt)
11:00 Uhr	Buchvorstellung Cora Leroy: „Gemüsesamen selbst gezogen“
11:15 Uhr	Susanne Gura: "30 Jahre VEN – Entwicklungen bei der Erhaltungsarbeit"

### +++ 1. Internationaler Kongress zu landwirtschaftlicher Biodiversität in Delhi +++

Heute hat in New Delhi der „1<sup>st</sup> International Agrobiodiversity Congress“ begonnen, mit einem umfangreichen Themenspektrum, darunter:

1. Agrobiodiversity for Food, Nutrition and Ecosystem Services
2. Agrobiodiversity for Adaptation and Mitigation of Climate Change
3. Intellectual Property Rights (IPRs), Access and Benefit Sharing (ABS) and Farmers' Rights
5. Conservation Strategies and Methodologies

mehr siehe <http://www.iac2016.in/themes.html#themes> und <http://www.iac2016.in/congressprg.html#prg>

### +++ Saatgut-Tauschbörsen 2017 +++

Sicherlich finden auch im nächsten Jahr wieder zahlreiche Tauschbörsen statt. Für unsere Übersicht auf [http://www.saatgutkampagne.org/diverse\\_boersen.html](http://www.saatgutkampagne.org/diverse_boersen.html) bitten wir um Meldungen von Ort, Datum und Kontaktadresse, wenn möglich auch Link zu einer Homepage!

Für vielfältiges und freies Saatgut in den Händen von Gärtner\*innen und Bäuer\*innen!

Eure

*Kampagne für Saatgut-Souveränität*